

# Preisblatt

zu den Bestimmungen für die allgemeinen Preise der Grundversorgung mit Strom im Netzgebiet „Piusheim“ (BDEW-Netzbetreibernummer 7765)

Stadtwerke Rosenheim Versorgungs GmbH in Zusammenarbeit mit der Obermaier und Gerg Grundstücksverwaltung KG

gültig ab 1. Januar 2021

1	<b>Arbeitspreis</b> (verbrauchsabhängig)		<b>Netto<sup>1</sup></b> <b>Cent/kWh</b>	<b>Brutto</b> <b>Cent/kWh</b>
	<b>Normalpreis</b>			
1.1	Einfachtarif		23,90	28,44
1.2	Doppeltarif (mit Schwachlastregelung <sup>2</sup> )	Hochtarif (HT) Niedertarif (NT)	24,39 22,07	29,02 26,26
1.3	<b>Durchschnittspreisbegrenzung<sup>3</sup></b> Einfachtarif		48,45	57,66
1.4	Doppeltarif (mit Schwachlastregelung <sup>2</sup> )	Hochtarif (HT) Niedertarif (NT)	48,45 22,07	57,66 26,26
2	<b>Grundpreis</b> (zeitanteilig)		<b>Netto<sup>1</sup></b> <b>Euro/Jahr</b>	<b>Brutto</b> <b>Euro/Jahr</b>
2.1	Leistungspreis je Kundenanlage (entfällt bei Durchschnittspreisbegrenzung)		40,15	47,78
	<b>Verrechnungspreise<sup>4</sup></b>			
2.2	Eintarifzähler (ET)		62,50	74,38
2.3	Doppeltarifzähler (DT)		66,81	79,50
2.4	Moderne Messeinrichtung (mME)		66,81	79,50
2.5	Zähler mit Fernschaltfunktion		140,00	166,60
2.6	Stromwandlersatz (zusätzlich zum Zähler)		50,00	59,50

Stadtwerke Rosenheim Versorgungs GmbH, Bayerstraße 5, 83022 Rosenheim

Telefon +49 8031 365-2626  
Telefax +49 8031 365-2700

versorgung@swro.de  
www.swro.de

Sparkasse Rosenheim-Bad Aibling  
IBAN DE83 7115 0000 0000 0056 94  
BIC BYLADEM1ROS

Registergericht Traunstein HRB 16114  
Gläubiger-ID DE24 SRV0 0000 0033 20  
USt-IdNr. DE239851078  
Sitz der Gesellschaft Rosenheim

Geschäftsführer  
Dr.-Ing. Götz Brühl  
Vorsitz im Aufsichtsrat  
Oberbürgermeister Andreas März

### 3 Preisbestandteile (gemäß StromGVV § 2 Abs. 3)

Im Arbeitspreis enthalten:

	Netto <sup>1</sup> Cent/kWh	Brutto Cent/kWh
EEG-Umlage nach Erneuerbare-Energien-Gesetz	6,500	7,735
Stromsteuer gesetzlicher Regelsatz	2,050	2,440
KWKG-Umlage nach Kraft-Wärme-Kopplungsgesetz	0,254	0,302
§ 19 StromNEV-Umlage nach der Stromnetzentgeltverordnung	0,432	0,514
Offshore-Netzumlage nach § 17f des Energiewirtschaftsgesetzes	0,395	0,470
Abschaltbare Lasten Umlage nach § 18 AbLaV	0,009	0,011
Abgabe nach § 2 Abs. 2 der KAV <sup>5</sup>	0,000	0,000
Netznutzungsentgelt Arbeitspreis	5,510	6,557

Im Grundpreis enthalten:

	Netto <sup>1</sup> Euro/Jahr	Brutto Euro/Jahr
Grundpreis Netznutzungsentgelt	38,50	45,82

Messstellenbetrieb kundenanlagenspezifisch nach Zählertypen

	Netto <sup>1</sup> Euro/Jahr	Brutto Euro/Jahr
MSB ET Zähler	14,00	16,66
MSB HT/NT Zähler	18,50	22,02

### 4 Umstellung des jährlichen Abrechnungszyklus nach Kundenwunsch auf<sup>6</sup>

	Netto <sup>1</sup> Euro/Stück	Brutto Euro/Stück
4.1 halbjährlich (eine zusätzliche Abrechnung pro Jahr)	6,30	7,50
4.2 vierteljährlich (drei zusätzliche Abrechnungen pro Jahr)	6,30	7,50
4.3 monatlich (elf zusätzliche Abrechnungen pro Jahr)	6,30	7,50

### 5 Verzugskosten

	Netto Euro	Brutto Euro
5.1 Kosten für Mahnung	1,00 <sup>7</sup>	1,00
5.2 Kosten für die Einstellung der Versorgung	40,60 <sup>7</sup>	40,60
5.3 Kosten für die Wiederaufnahme der Versorgung	40,60 <sup>1</sup>	48,31
5.4 zusätzliches Entgelt bei Ratenvereinbarung, je Rate	3,00 <sup>7</sup>	3,00

### 6 Ermittlungsentgelt

	Netto <sup>1</sup> Euro	Brutto Euro
6.1 Ermittlungsentgelt durch das Einwohnermeldeamt Rosenheim	5,00	5,95
6.2 Ermittlungsentgelt bundesweit	10,00	11,90

Energieträgermix 2019 gemäß §42 EnWG

	Standard Stromprodukte	Gesamt Unternehmen	Gesamt Deutschland
Kernenergie	8,1%	9,5%	13,5%
Kohle	17,2%	20,5%	29,0%
Erdgas	12,4%	14,8%	11,9%
sonstige fossile Energieträger	1,7%	2,0%	1,3%
sonstige erneuerbare Energien	0,3%	3,1%	40,4%
Erneuerbare Energien finanziert aus der EEG-Umlage	60,3%	50,1%	3,9%
CO <sub>2</sub> -Emission g/kWh	221	263	352
Radioaktiver Abfall g/kWh	0,0002	0,0003	0,0004

<sup>1</sup> Zuzüglich der zum Lieferzeitpunkt gültigen Umsatzsteuer (derzeit 19%).

<sup>2</sup> Schwachlastregelung: es gelten die Schwachlastzeiten des Netzbetreibers Obermaier und Gerg Grundstücksverwaltung KG.

<sup>3</sup> Zwischen Normalpreis und Durchschnittspreisbegrenzung wird eine Bestabrechnung durchgeführt und die jeweils günstigere Variante in Rechnung gestellt.

<sup>4</sup> Entfällt bei direkter Rechnungsstellung an den Kunden durch den Messstellenbetreiber.

<sup>5</sup> KAV = Konzessionsabgabenverordnung

<sup>6</sup> Um eine unterjährige Abrechnung erstellen zu können, müssen vom die Zählerstände Kunden mitgeteilt werden.

<sup>7</sup> Die genannten Kosten unterliegen nicht der Steuerpflicht.